

Klondike Gold Corp.

Kanada / Mining
 Primary: Toronto
 Secondary: Frankfurt Stock Exchange
 Bloomberg: KG CN
 ISIN: CA4989033010

Update

BEWERTUNG

KURSZIEL

BUY

C\$ 0,85

Aufwärtspotenzial

254,2%

Risikobewertung

High

LONE STAR FÜR DIE ERSTE RESSOURCENSCHÄTZUNG VORBEREITET

Klondike hat Phase-4-Analyseergebnisse aus der Bohrsaison 2020 veröffentlicht. Die Ergebnisse stimmten mit den Zielen überein und zeigten weiterhin gutes oberflächennahes Gold, sowohl innerhalb wie auch außerhalb des derzeitigen Goldmineralisierungsmodells der Lone Star Zone (LS). Der Fokus hat sich nun deutlich auf die für 2022 geplante erste Ressourcenschätzung verlagert. Die ermutigenden Ergebnisse der letztjährigen Kampagne (52 Löcher; 4 km) und der solide Zugang zu Finanzmitteln (2020: >C\$5 Mio.) untermauern unser Vertrauen in das Management, um diesen Meilenstein zu erreichen. Unsere Empfehlung bleibt Kaufen mit einem unveränderten Kursziel von C\$0,85.

Lone Star Ziel für die anfängliche Ressourcenabgrenzung vorbereitet

Phase 4 umfasste 30 Löcher und ergab 2.893 Meter Kernproben auf einer Länge von 3.265 Metern vom LS. Wie erwartet zeigen die Ergebnisse weiterhin eine gute, kontinuierliche Au-Mineralisierung. Zu den Highlight-Abschnitten gehörten 41m mit 1,0 g/t im Bohrloch LS20-375 und 96m von 1,0 g/t in LS20-381. Wichtig ist, dass die Erkennung von Quarzadern-Unterzonen mit höherem Goldgehalt in diesem Jahr vorrangige Ziele darstellt. Klondike bemerkte auch, dass Analyseergebnisse außerhalb der aktuellen mineralisierten LS-Hülle hervorragende Möglichkeiten aufweisen, sich in alle Richtungen auszudehnen, auch in die Tiefe. Das Management berichtete, dass diese Ergebnisse ihren Erwartungen entsprachen und wichtige Daten und Orientierungen für die bevorstehende Feldarbeit lieferten. Wir sehen in den Tests nichts, was unsere Sicht auf ein zukünftiges Tagebauszenario und eine vielversprechende Ressourcenschätzung ändern könnte.

2021 Exploration startet im zweiten Quartal mit 6km Das Management möchte die Bohrungen in diesem Jahr auf 15.000 Meter beschleunigen und hat die Finanzierung für die kommende Saison weitgehend eingestellt, nachdem es in H2/20 rund C\$3,8 Mio. gesammelt hat. (b.w.)

FINANZKENNZAHLEN & ÜBERBLICK

	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21E
Umsatz (C\$ Mio.)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Jährliches Wachstum	na	na	na	na	na	na
EBIT (C\$ Mio.)	-0,66	-1,25	-2,00	-1,95	-2,08	-2,05
EBIT-Marge	na	na	na	na	na	na
Jahresübers. (C\$ Mio.)	-0,56	-0,56	-1,65	-1,55	-1,17	-2,05
EPS (verwässert) (C\$)	-0,02	-0,01	-0,02	-0,02	-0,01	-0,02
DPS (C\$)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
FCF (C\$ Mio.)	-0,67	-2,67	-4,51	-5,30	-4,99	-2,42
Nettoverschuldungsgrad	-5,9%	-7,8%	-30,6%	-6,9%	1,0%	-8,8%
Liquide Mittel (C\$ Mio.)	0,52	0,99	6,53	1,27	0,13	2,74

RISIKEN

Hauptrisiken sind ein Scheitern bei der Identifizierung von genug Gold für einen wirtschaftlichen Abbau und mögliche Spannungen mit den Ureinwohnern.

UNTERNEHMENSPROFIL

Klondike Gold Corp. ist ein kanadisches Goldexplorationsunternehmen mit Standorten in Vancouver, British Columbia und Dawson City im Yukon Territorium. Das 557km² große Unternehmensprojekt Klondike District umfasst die Originalfunde des Goldrausches von 1896 bei Bonanza und Eldorado Creeks.

HANDELSDATEN

Stand: 23. Mrz 2021

Schlusskurs	C\$ 0,24
Aktien im Umlauf	133,69 Mio.
Marktkapitalisierung	C\$ 32,09 Mio.
52-Wochen-Tiefst/Höchstkurse	C\$ 0,18 / 0,37
Durchschnittsvolumen (12 Monate)	175.904

Multiples	2018/19	2019/20	2020/21E
KGV	n.a.	n.a.	n.a.
EV/Sales	n.a.	n.a.	n.a.
EV/EBIT	n.a.	n.a.	n.a.
Div.-Rendite	0,0%	0,0%	0,0%

KURSÜBERSICHT



UNTERNEHMENS DATEN

Stand: 30. Nov 2020

Liquide Mittel	C\$ 3,20 Mio.
Kurzfristige Vermögenswerte	C\$ 3,65 Mio.
Immaterielle Vermögenswerte	C\$ 23,48 Mio.
Bilanzsumme	C\$ 28,04 Mio.
Kurzfristige Verbindlichkeiten	C\$ 0,55 Mio.
Eigenkapital	C\$ 27,03 Mio.

AKTIONÄRSSTRUKTUR

F. Giustra	14,0%
E. Sprott	13,0%
Management	10,0%
Free Float	63,0%



KG möchte jedoch einen unabhängigen NI43-101-Geologiebericht erstellen und wahrscheinlich Berater für Bodenschätze und Metallurgie für zusätzliche Berechnungen und Beratung im Zusammenhang mit der diesjährigen Feldarbeit einstellen. Wir haben daher im ersten Halbjahr 21 eine Emission von C\$1 Mio. berücksichtigt, um die erwarteten Kosten zu decken, während eine ähnliche Runde später im Jahr 2021 im Verlauf der Arbeiten folgen könnte.

Die Covid-19-Risiken sehen für die geschäftige kommende Saison geringer aus Die Fähigkeit, die ehrgeizigen Ziele für 2021 zu erreichen, wird erneut von der anhaltenden Pandemie abhängen. Wir glauben jedoch, dass die im letzten Jahr festgelegten Protokolle dem Klondike-Team dabei helfen werden, die anhaltenden Covid-19-Beschränkungen zu überwinden. Außerdem wissen wir, dass der Yukon zu diesem Zeitpunkt kurz vor der vollständigen Impfung steht, was das Risiko potenzieller Rückschläge von Covid-19 erheblich verringert. Die Explorationskampagne 2021 zielt darauf ab:

- zusätzliche oberflächennahe Bohrtests im zentralen Teil der Lone Star Zone durchzuführen, um die geplante Jungferneressource 2022 zu unterstützen;
- Bohrtests in LS Ost und West über die bisher identifizierte Länge von 3,5km Goldmineralisierung sowie Bohrungen unterhalb des Mittelteils für tiefere Erweiterungen der Goldmineralisierung zu unternehmen;
- oberflächennahe Bohrtests des zentralen Teils der Stander-Zone durchzuführen, um die anfängliche Schätzung der Mineralressourcen zu erreichen; und
- die Explorationsbohrungen auf dem „neuen“ Gold Run und den Virgin Targets als Teil eines „Pipeline“-Programms zur Bewertung und Weiterentwicklung ausgewählter goldmineralisierter Gebiete unter den vielen innerhalb des Klondike District-Grundstücks abzuschließen.

Lone Star ist das am weitesten fortgeschrittene Ziel. . . Durch das Glück der Auslösung war LS die erste Zone auf dem Grundstück, in der gebohrt wurde, und blieb auch in den folgenden Bohrsaisonen der Schwerpunkt. Wir gehen davon aus, dass KG seit 2015 216 Löcher in Lone Star gebohrt hat, was es in Bezug auf Bohrungen, Daten aus geophysikalischen Untersuchungen, strukturellen Kartierungen und Gesteinsprobennahmen weit fortgeschrittener macht als die Stander-Zone. Wir glauben daher, dass LS den schnellsten Weg zu einer ersten Ressourcenschätzung bietet, die über 0,5 Moz liegen sollte, mit einem Aufwärtstrend auf einen höheren Wert, wenn die Bohrungen und Ergebnisse ihren aktuellen Bogen fortsetzen.

. . . aber Stander könnte die reichere Auszahlung bringen Das Management weist jedoch darauf hin, dass Gold in der nahe gelegenen Stander-Zone einen höheren Gehalt aufweist als in LS, da die Goldmineralisierung in Stander hauptsächlich durch Quarzadern entlang der Nugget-Verwerfung beherbergt wird. Wir gehen davon aus, dass einige der abgeschlossenen Stander-Arbeiten in der ersten Ressource enthalten sein werden, sehen jedoch eher, dass die Zone eine spätere, zweite und größere Ressourcenschätzung anführt. Bis heute hat Klondike 124 Löcher in der Stander Zone gebohrt. Weitere hier geplante Vorarbeiten werden wahrscheinlich auf den primären LS-Aktivitäten dieser Saison aufbauen.

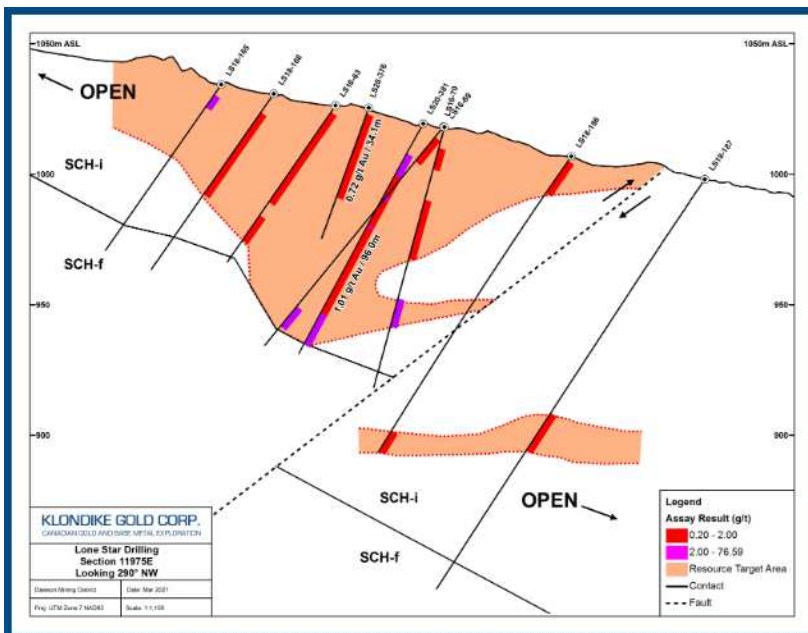
Tabelle 1: Wichtige Ergebnisse aus den gemeldeten 30 Bohrlöchern der LS-Zone

Loch ID	Von (m)	Bis (m)	Au g/t	Interval (m)
LS20-373	7,8	44,2	1,66	36,5
LS20-375	10,0	51,0	1,00	41,0
LS20-376	2,4	36,5	0,72	34,1
LS20-380	0,6	14,0	1,18	13,4
und	36,0	51,0	1,43	15,0
LS20-381	15,0	111,0	1,01	96,0

Quelle: First Berlin Equity Research; Klondike Gold Corp.

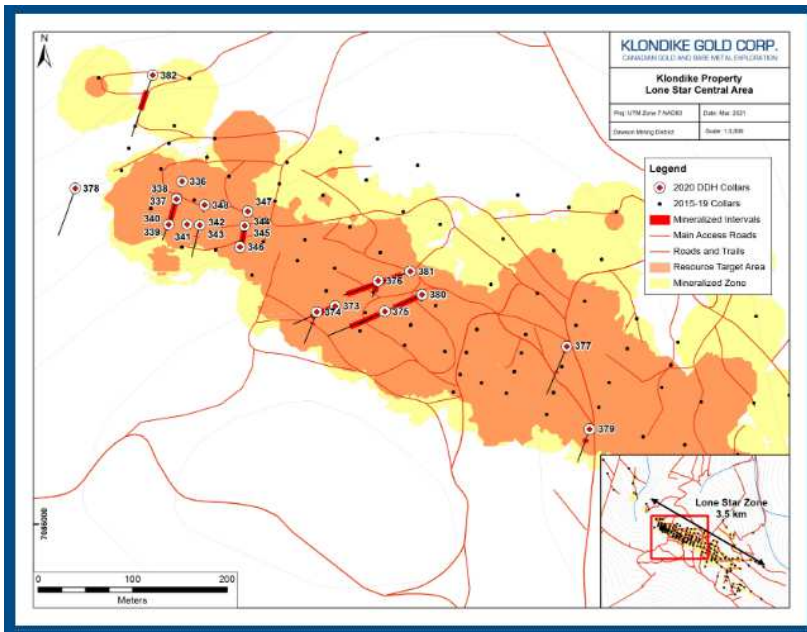
Geschichtete Quarzader-Subzonen mit höheren Goldgehalten über Streichen und Absenken waren eine bedeutende Phase-4-Entdeckung bei LS. Beispiele hierfür sind die tiefvioletten Schnittpunkte von LS20-381, LS16-70 und LS16-49 (Abbildung 1). Diese werden in diesem Jahr als vorrangige Ziele dienen.

Abbildung 1: Mitte-Geometrie des zentralen Gebiets der LS aus Querschnitt 11975E



Quelle: First Berlin Equity Research; Klondike Gold Corp.

Abbildung 2: Karte des zentralen Gebiets der LS-Zone mit Kennzeichnung der Bohrlöcher von 2020



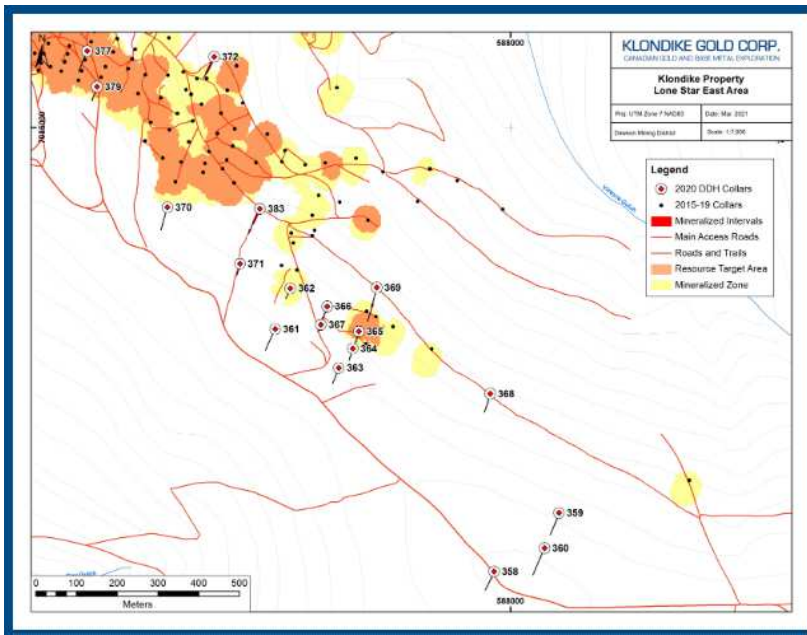
Quelle: First Berlin Equity Research; Klondike Gold Corp.

Höhepunkte der zentralen Zone Das Gebiet umfasste zehn Löcher, die von West nach Ost testeten. Diese Löcher trugen dazu bei, die Konsistenz der Goldgehalte und die Ausrichtung der Mineralisierung zu bestätigen und gleichzeitig das Vertrauen in das Modell zu stärken, unter anderem durch Abschnitte wie 1,01 g/t Au über 96,0m in LS20-381.

LS20-374 und LS20-379 wurden außerhalb des südlichen Randes der zentralen Lone Star-Mineralisierung getestet und beide durchkreuzten Goldmineralisierung, was darauf hinweist, dass die Mineralisierungsgrenze für eine Expansion nach Süden offenbleibt.

LS20-382 kreuzte erfolgreich 0,23 g/t Au über 38,0 Meter und enthielt ein höheres Teilintervall von 0,61 g/t Au über 6,0 Meter. Diese Mineralisierung befindet sich westlich und außerhalb des aktuellen Mineralisierungsmodells von KG. Des Weiteren wird es angenommen, dass diese Kreuzung die Fortsetzung des Haupttrends der LS-Zone durch die verschobene Verwerfung ist, der anhand der Streichrichtung mit der Goldmineralisierung in O'Neill Gulch, 600 Meter weiter westlich, verbunden ist. Die Lone Star Zone bleibt nach Westen offen, und dieses Zielgebiet hat ein erhebliches Potenzial zur Erweiterung des Mineralisierungsmodells.

Abbildung 3: Lageplan der Bohrungen 2020 im Ost-Gebiet, Zone Lone Star

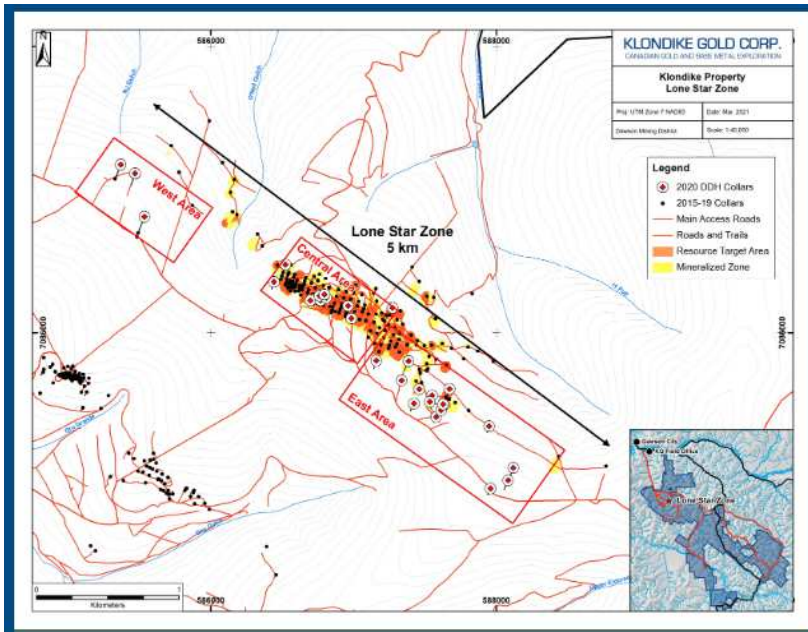


Quelle: First Berlin Equity Research; Klondike Gold Corp.

Höhepunkte des Ostgebiets Östlich der Hauptzone der Lone Star kreuzte LS20-372 ein weites Intervall von 0,42 g/t Au über 57,6m, einschließlich Teilintervallen von 1,06 g/t Au über 8,0m und 1,31 g/t Au über 7,0m. Diese Mineralisierung ist ein 60-Meter-Schritt zurück außerhalb unseres aktuellen Mineralisierungsmodells, befindet sich insgesamt noch innerhalb von 50 Metern vertikal zur Oberfläche, bleibt offen und erhöht das Potenzial dieses Gebiets für zusätzliche seitliche und tiefere Bohrungen erheblich.

Wichtig ist, dass die Ergebnisse in diesem Bereich zum ersten Mal erfolgreich einen kontinuierlichen geologischen Abschnitt etablierten, der die Lone Star Zone (Bonanza-Verwerfung) und die Stander-Zone (Nugget-Verwerfung) miteinander verband, während strukturelle Änderungen mithilfe eines orientierten Bohrkerns abgebildet wurden.

Abbildung 4: Karte des 5 km umfassenden Umfangs der Zone Lone Star mit Kennzeichnung der 2020 bebohrten Gebiete als West, zentrale Zone und Ost



Quelle: First Berlin Equity Research; Klondike Gold Corp.



BEWERTUNGSMODELL

Aus unserer Sicht wird 2021 eine weitere entscheidende Saison für Klondike sein. Im vergangenen Jahr hat das Unternehmen sein Strukturmodell überarbeitet, bei dem nun goldhaltige nordosttendierende orogene Verwerfungen (D4) berücksichtigt werden, die die nordwesttendierenden „D3“-Verwerfungen überlagern (siehe Studie vom 22. Januar 2020). Die Anerkennung und Kartierung dieser D4-Leitungen erhöht das Au-Entdeckungspotential des Distrikts erheblich.

Das Team konnte auch wichtige Fragen zur Ausrichtung der Goldadern beantworten, um ein Ressourcenmodell zu untermauern. KG interpretiert die Nugget-Verwerfung jetzt auch so, dass er mehrere horizontale goldhaltige Quarzader-Arrays neben der Verwerfung enthält. Auf diese Weise kann Klondike hier entlang des Streichens nach hochgradigen Quarzaderngebieten in der Nähe der Oberfläche suchen.

Das Management hat kürzlich auch eine gute Pipeline von „neuen“ Entdeckungszielen (Gold Run und Virgin) innerhalb des Klondike District-Grundstücks angedeutet, deren Umfang Lone Star und Stander ähnelt. Diese Entwicklungsperspektiven haben wir vorerst nicht in unser Modell einbezogen.

Die Mission, eine erste Ressource im Jahr 2022 abzuzeichnen, scheint ein erreichbares Ziel zu sein, und wir erwarten für dieses Jahr einen weiteren positiven Nachrichtenfluss. Basierend auf abgeschlossenen und geplanten Bohrungen halten wir auch ein anfängliches Ressourcenziel von 0,5 Moz Au für realisierbar. Wir behalten unsere Kaufempfehlung mit einem Kursziel von C\$0,85.

			C\$ pro Unze				
			90	100	110	120	130
Übernahmewert	220	C\$ Mio.					
Diskontsatz	14	%					
Diskontierter Übernahmewert	147	C\$ Mio.					
Net cash (pro-forma)	13	C\$ Mio.					
Kosten bis 2021/2022	-16	C\$ Mio.					
Fairer Wert	144	C\$ Mio.					
Anzahl ausstehender Aktien (pro-forma)	171	Mio.					
Kursziel	0,85	C\$					

Mio Unzen Au	C\$ pro Unze				
	90	100	110	120	130
1,0	90	100	110	120	130
2,0	180	200	220	240	260
3,0	270	300	330	360	390
4,0	360	400	440	480	520
5,0	450	500	550	600	650



GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Angaben in C\$ '000	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21E	2021/22E
Umsatz	0	0	0	0	0	0
Consulting	-164	-319	-209	-328	-361	-397
Management und Personalaufwand	-309	-532	-385	-506	-531	-558
Sonstige Betriebsaufwendungen	-243	-715	-625	-764	-802	-882
Regulierung u. Übermittlungsagent	-51	-65	-40	-34	-37	-41
Aktienbasierte Vergütung	-412	-284	-648	-285	-299	-314
EBITDA	-1.179	-1.915	-1.907	-1.917	-2.031	-2.192
Abschreibung & Amortisation	-70	-83	-41	-160	-15	-15
Betriebsergebnis	-1.249	-1.997	-1.948	-2.077	-2.046	-2.207
Zinsaufwand	0	0	0	-46	0	0
Zinsertrag	6	65	67	33	0	0
Gewinn aus dem Verkauf von Finanzanlagen	38	97	0	0	0	0
Gewinn aus dem Verkauf von Geräten	0	0	81	0	0	0
Gewinn aus dem Verkauf von Explorationsvermögen	392	100	0	0	0	0
Sonstiger Ertrag	0	0	0	722	0	0
Sonstiger Flow-Through Ertrag	36	244	249	194	0	0
Unrealisierte Gewinne aus Optionscheinen	17	-104	0	0	0	0
Vorsteuerergebnis	-760	-1.596	-1.550	-1.174	-2.046	-2.207
Unrealisierter Gewinn / Verlust aus zum Verkauf bestimmten Investments	204	0	0	0	0	0
Umgliederung von zum Verkauf bestimmten Investments	-4	-57	0	0	0	0
Nettogewinn / Verlust	-560	-1.653	-1.550	-1.174	-2.046	-2.207
Verwässerte EPS (in C\$)	-0,01	-0,02	-0,02	-0,01	-0,02	-0,02
gewichteter Durchschnitt ausstehender Aktien (pro-forma '000)	48.545	79.638	96.845	110.317	123.464	138.838
Kennzahlen						
EBITDA-Marge	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
EBIT-Marge	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Nettomarge	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Steuersatz	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	100,0%
Ausgaben in % vom Umsatz						
Sonstige Betriebsaufwendungen	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Regulierung u. Übermittlungsagent	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Jährliches Wachstum						
Umsatz	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Operating income	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Nettogewinn	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.



BILANZ

Angaben in C\$ '000	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21E	2021/22E
Assets						
Umlaufvermögen, gesamt	1.154	6.666	1.539	398	3.011	497
Liquide Mittel	990	6.534	1.267	133	2.740	221
Verfügungsbeschränktes Mittel	50	50	165	166	169	173
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	71	39	51	43	44	45
Sonstige Forderungen	42	43	55	56	57	58
Anlagevermögen, gesamt	12.409	15.341	19.414	23.976	24.656	28.658
Sachanlagen	364	322	290	869	874	879
Investments	426	0	0	0	0	0
Rückforderungsbond	4	4	4	4	4	4
Explorations- u. Evaluierungsvermögen	11.615	15.016	19.121	23.104	23.778	27.775
Aktiva	13.562	22.006	20.953	24.374	27.666	29.155
Eigenkapital und Verbindlichkeiten						
Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt	222	463	280	263	277	293
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	222	190	280	147	162	178
Flow-Through Prämie	0	249	0	0	0	0
Sonstige Verbindlichkeiten	0	24	0	116	116	116
Langfristige Verbindlichkeiten, gesamt	0	0	0	546	548	549
Pachtungen	0	0	0	546	548	549
Bankschulden	0	0	0	0	0	0
Eigenkapital	13.340	21.543	20.673	23.565	26.841	28.312
Passiva	13.562	22.006	20.953	24.374	27.666	29.155
Kennzahlen						
Current ratio (x)	5,2	14,4	5,5	1,5	10,9	1,7
Quick ratio (x)	5,0	14,3	5,3	1,3	10,7	1,5
Nettoverbindlichkeiten	1.040	6.584	1.432	-247	2.362	-156
Net gearing	8%	31%	7%	-1%	9%	-1%
Return on equity (ROE)	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Capital employed (CE)	11.979	15.337	19.411	23.973	24.652	28.654
Return on capital employed (ROCE)	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.



CASHFLOWRECHNUNG

Angaben in C\$ '000	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21E	2021/22E
Nettogewinn	-760	-1.596	-1.550	-1.174	-2.046	-2.207
Aktienbasierte Vergütung	412	284	648	285	299	314
Abschreibung & Amortisation	70	83	41	160	15	15
Gewinn aus dem Verkauf von Geräten	0	0	0	0	0	0
Gewinn aus dem Verkauf von Explorationsvermögen	-392	0	-81	0	0	0
Gewinn aus dem Verkauf von Finanzanlagen	-38	-97	0	0	0	0
Sonstiger Flow-Through Ertrag	-36	-244	-249	-194	0	0
Unrealisierter Warrant-Gewinn	-17	104	2	0	0	0
Aufhebung der Wertminderung v. Explorationsanlagen	0	0	0	-666	0	0
Gewinn bei der Eliminierung von Klondike Star Verbindlichkeiten	0	0	0	-56	0	0
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungrn	-57	32	-12	9	-1	-1
Veränderung der Rückstellungen	34	0	-12	-1	-1	-1
Veränderung der sonstigen Verbindlichkeiten	-12	24	-24	0	2	2
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungrn	33	28	2	1	15	16
Finanzaufwand	0	0	0	46	0	0
Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit	-763	-1.382	-1.237	-1.590	-1.718	-1.863
Sachanlagen	-28	-41	-13	0	-20	-20
Explorations- u. Evaluierungsvermögen	-2.253	-3.434	-4.018	-3.396	-675	-3.997
Gewinn aus dem Verkauf von Gold	0	0	0	0	0	0
Gewinn aus dem Verkauf von Explorationsvermögen	50	0	86	0	0	0
Gewinn aus dem Verkauf gehaltener Grundstücken	351	349	0	0	0	0
Verfügungsbeschränktes Mittel	-25	0	-115	0	-3	-3
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-1.905	-3.125	-4.061	-3.396	-698	-4.020
Freier Cashflow	-2.669	-4.507	-5.297	-4.986	-2.416	-5.883
Cashflow aus FK-Finanzierung, netto	0	0	0	0	0	0
Cashflow aus EK-Finanzierung, netto	2.744	6.606	0	2.943	5.023	2.100
Einnahmen aus ausgeübten Optionen	18	145	19	171	0	0
Einnahmen aus ausgeübten Warrants	374	3.299	11	860	0	1.264
Sonstige	0	0	0	-122	0	0
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	3.136	10.050	30	3.852	5.023	3.364
Veränderung der liquiden Mittel	468	5.543	-5.267	-1.134	2.607	-2.519
Liquide Mittel am Anfang der Periode	523	990	6.533	1.267	133	2.740
Liquide Mittel am Ende der Periode	990	6.533	1.266	133	2.740	221

Imprint / Disclaimer

First Berlin Equity Research

First Berlin Equity Research GmbH ist ein von der BaFin betreffend die Einhaltung der Pflichten des §85 Abs. 1 S. 1 WpHG, des Art. 20 Abs. 1 Marktmissbrauchsverordnung (MAR) und der Markets Financial Instruments Directive (MiFID) II, Markets in Financial Instruments Directive (MiFID) II Durchführungsverordnung und der Markets in Financial Instruments Regulations (MiFIR) beaufsichtigtes Unternehmen.

First Berlin Equity Research GmbH is one of the companies monitored by BaFin with regard to its compliance with the requirements of Section 85 (1) sentence 1 of the German Securities Trading Act [WpHG], art. 20 (1) Market Abuse Regulation (MAR) and Markets in Financial Instruments Directive (MiFID) II, Markets in Financial Instruments Regulations (MiFID) II Commission Delegated Regulation and Markets in Financial Instruments Regulations (MiFIR).

Anschrift:

First Berlin Equity Research GmbH
 Mohrenstr. 34
 10117 Berlin
 Germany

Vertreten durch den Geschäftsführer: Martin Bailey

Telefon: +49 (0) 30-80 93 9 680

Fax: +49 (0) 30-80 93 9 687

E-Mail: info@firstberlin.com

Amtsgericht Berlin Charlottenburg HR B 103329 B

UST-Id.: 251601797

Ggf. Inhaltlich Verantwortlicher gem. § 6 MDSStV

First Berlin Equity Research GmbH

Ersteller: Ellis Acklin, Senior Analyst

Alle Publikationen der letzten 12 Monate wurden von Ellis Acklin erstellt.

Für die Erstellung verantwortliches Unternehmen: First Berlin Equity Research GmbH, Mohrenstraße 34, 10117 Berlin

Die Erstellung dieser Empfehlung wurde am 24. März 2021 um 12:39 Uhr abgeschlossen.

Für die Weitergabe oder die Verbreitung der Finanzanalyse verantwortliche Person: Martin Bailey

Copyright© 2021 First Berlin Equity Research GmbH. Kein Teil dieser Finanzanalyse darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch die First Berlin Equity Research GmbH kopiert, fotokopiert, vervielfältigt oder weiterverbreitet werden, gleich in welcher Form und durch welches Medium. Bei Zitaten ist die First Berlin Equity Research GmbH als Quelle anzugeben. Weitere Informationen sind auf Anfrage erhältlich.

ANGABEN GEM. § 85 ABS. 1 S. 1 WPHG, ART. 20 ABS. 1 DER VERORDNUNG (EU) NR. 596/2014 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES VOM 16. APRIL 2014 ÜBER MARKTMISSBRAUCH (MARKTMISSBRAUCHSVERORDNUNG) UND GEM. ART. 37 DER DURCHFÜHRUNGSVERORDNUNG (EU) NR. 2017/565 (MIFID) II.

Die First Berlin Equity Research GmbH (im Folgenden: „First Berlin“) erstellt Finanzanalysen unter Berücksichtigung der einschlägigen regulatorischen Vorgaben, insbesondere § 85 Abs. 1 S. 1 WpHG, Art. 20 Abs. 1 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. April 2014 über Marktmissbrauch (Marktmissbrauchsverordnung) und gem. Art. 37 der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 2017/565 (MiFID) II. Mit den nachfolgenden Erläuterungen informiert First Berlin Anleger über die gesetzlichen Vorgaben, die bei der Erstellung von Finanzanalysen zu beachten sind.

INTERESSENKONFLIKTE

Nach Art. 37 Abs. 1 der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 2017/565 (MiFID) II und Art. 20 Abs. 1 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. April 2014 über Marktmissbrauch (MAR) müssen Wertpapierfirmen, die Finanzanalysen erstellen oder erstellen lassen, die im Anschluss unter den Kunden der Wertpapierfirma oder in der Öffentlichkeit verbreitet werden sollen oder aller Wahrscheinlichkeit nach verbreitet werden, sicherstellen, dass in Bezug auf die an der Erstellung dieser Analysen beteiligten Finanzanalysten sowie in Bezug auf andere relevante Personen, deren Aufgaben oder Geschäftsinteressen mit den Interessen der Personen, an die die Finanzanalysen weitergegeben werden, kollidieren könnten, alle in Art. 34 Abs. 2 Buchst. b) VO (EU) 2017/565 genannten Maßnahmen getroffen werden. Nach Art. 34 Abs. 3 VO (EU) 2017/565 müssen die gem. Abs. 2 Buchst. b) dieses Artikels zur Verhinderung oder Bewältigung von Interessenkonflikten festgelegten Maßnahmen und Verfahren, so ausgestaltet werden, dass die relevanten Personen, die mit den Tätigkeiten befasst sind, bei den Interessenkonflikten bestehen, diese Tätigkeiten mit dem Grad an Unabhängigkeit ausführen, der der Größe und dem Betätigungsfeld der Wertpapierfirma und der Gruppe, der die Wertpapierfirma angehört, sowie der Höhe des Risikos, dass die Interessen der Kunden geschädigt werden, angemessen ist.

Zusätzlich hat First Berlin gemäß Art. 5 der Delegierten Verordnung (EU) 2016/958 der Kommission in ihren Empfehlungen alle Beziehungen und Umstände offenzulegen, bei denen nach vernünftigem Ermessen damit gerechnet werden kann, dass sie die Objektivität der Finanzanalyse beeinträchtigen, einschließlich etwaiger Interessen oder Interessenkonflikte ihrerseits oder aufseiten aller natürlichen oder juristischen Personen, die im Rahmen eines Vertrags, einschließlich eines Arbeitsvertrags, oder anderweitig für sie tätig sind und die an der Erstellung von Finanzanalysen beteiligt waren, die ein Finanzinstrument oder den Emittenten betreffen, auf das oder den sich die Empfehlung direkt oder indirekt bezieht.

In Bezug auf die Finanzanalysen von Klondike Gold Corp. bestehen die folgenden Beziehungen und Umstände, aufgrund derer vernünftigerweise erwartet werden kann, dass sie die Objektivität der Finanzanalysen beeinträchtigen könnten: Der Ersteller, First Berlin, oder ein mit First Berlin verbundenes Unternehmen hat mit dem analysierten Unternehmen eine Vereinbarung zur Erstellung einer Finanzanalyse getroffen, für die eine Vergütung geschuldet ist.

Darüber hinaus bietet First Berlin ein Dienstleistungsspektrum an, das über die Erstellung von Finanzanalysen hinausgeht. Obwohl First Berlin darum bemüht ist, Interessenkonflikte nach Möglichkeit zu vermeiden, kann First Berlin mit dem analysierten Unternehmen strukturell insbesondere folgende, einen potentiellen Interessenkonflikt begründende, Beziehungen haben:

- Der Ersteller, First Berlin, oder ein mit First Berlin verbundenes Unternehmen besitzt eine Netto-Long- oder Short-Position, die den Schwellenwert von 0,5 % des gesamten ausgegebenen Aktienkapitals des analysierten Unternehmens überschreitet;
- Der Ersteller, First Berlin, oder ein mit First Berlin verbundenes Unternehmen hält eine Beteiligung von mehr als 5% am Grundkapital des analysierten Unternehmens;
- Der Ersteller, First Berlin, oder ein mit First Berlin verbundenes Unternehmen hat innerhalb der letzten 12 Monate Investmentbanking- oder Beratungsleistungen für das analysierte Unternehmen erbracht, für die eine Vergütung zu entrichten war oder getätigt wurde;
- Der Ersteller, First Berlin, oder ein mit First Berlin verbundenes Unternehmen hat mit dem analysierten Unternehmen eine Vereinbarung zur Erstellung einer Finanzanalyse getroffen, für die eine Vergütung geschuldet ist;
- Der Ersteller, First Berlin, oder ein mit First Berlin verbundenes Unternehmen hat anderweitige bedeutende finanzielle Interessen an dem analysierten Unternehmen;

In Bezug auf die Finanzanalysen Klondike Gold Corp. bestehen die folgenden der vorgenannten potenziellen Interessenkonflikte oder die in Artikel 6 Abs. 1 der Delegierten Verordnung (EU) 2016/958 der Kommission genannten potenziellen Interessenkonflikte: Der Ersteller, First Berlin, oder ein mit First Berlin verbundenes Unternehmen hat mit dem analysierten Unternehmen eine Vereinbarung zur Erstellung einer Finanzanalyse getroffen, für die eine Vergütung geschuldet ist.

Um mögliche Interessenkonflikte zu vermeiden und ggf. zu handhaben, verpflichten sich sowohl der Ersteller der Finanzanalyse als auch First Berlin, Wertpapiere des analysierten Unternehmens weder zu halten noch in irgendeiner Weise mit ihnen zu handeln. Die Vergütung des Erstellers der Finanzanalyse steht in keinem direkten oder indirekten Zusammenhang mit den in der Finanzanalyse vertretenen Empfehlungen oder Meinungen. Darüber hinaus ist die Vergütung des Erstellers der Finanzanalyse weder direkt an finanzielle Transaktionen noch an Börsenumsätze oder Vermögensverwaltungsgebühren gekoppelt.

ANGABEN NACH WERTPAPIERHANDELSGESETZ (WPHG) §64: BESONDERE VERHALTENSREGELN BEI DER ERBRINGUNG VON ANLAGEBERATUNG UND FINANZPORTFOLIOVERWALTUNG; VERORDNUNGSMÄCHTIGUNG, RICHTLINIE 2014/65/EU DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES VOM 15. MAI 2014 ÜBER MÄRKTE FÜR FINANZINSTRUMENTE SOWIE ZUR ÄNDERUNG DER RICHTLINIEN 2002/92/EG UND 2011/61/EU (NEUFASSUNG) UND DIE DAZUGEHÖRIGE VERORDNUNG ÜBER MÄRKTE FÜR FINANZINSTRUMENTE (MARKETS IN FINANCIAL INSTRUMENTS REGULATION, MIFIR, VERORDNUNG (EU) NR. 600/2014

First Berlin weist darauf hin, dass sie mit der Emittentin einen Vertrag zur Erstellung von Wertpapieranalysen abgeschlossen hat und dafür von der Emittentin bezahlt wird. First Berlin stellt die Wertpapieranalyse allen interessierten Wertpapierdienstleistungsunternehmen gleichzeitig zur Verfügung. Damit sieht First Berlin die in §64 WPHG formulierten Bedingungen für Zuwendungen, die als geringfügiger nichtmonetärer Vorteil zu werten sind, als erfüllt an.

STICHTAGE VON KURSEN

Falls nicht anders angegeben, beziehen sich aktuelle Kurse auf Schlusskurse des vorherigen Handelstages.

ABSTIMMUNG MIT DEM ANALYSIERTEN UNTERNEHMEN UND EINFLUSSNAHME

Die vorliegende Finanzanalyse basiert auf eigenen Recherchen und Erkenntnissen des Erstellers. Der Ersteller hat diese Studie ohne direkte oder indirekte Einflussnahme seitens des analysierten Unternehmens erstellt. Teile der Finanzanalyse wurden dem analysierten Unternehmen möglicherweise vor der Veröffentlichung ausgehändigt, um Unrichtigkeiten bei der Tatsachendarstellung zu vermeiden. Im Anschluss an eine solche mögliche Zurverfügungstellung wurden jedoch keine wesentlichen Änderungen auf Veranlassung des analysierten Unternehmens vorgenommen.

ANLAGEBEWERTUNGSSYSTEM

First Berlins System zur Anlagebewertung gliedert sich in eine Anlageempfehlung und eine Risikoeinschätzung.

ANLAGEEMPFEHLUNG

Die Empfehlungen, die sich nach der von First Berlin erwarteten Kursentwicklung in dem jeweils angegebenen Anlagezeitraum bestimmen, lauten wie folgt:

Kategorie		1	2
Aktuelle Marktkapitalisierung (in €)		0 - 2 Milliarden	> 2 Milliarden
Strong Buy ¹	erwartete positive Kursentwicklung von:	> 50%	> 30%
Buy	erwartete positive Kursentwicklung von:	> 25%	> 15%
Add	erwartete positive Kursentwicklung zwischen:	0% to 25%	0% to 15%
Reduce	erwartete negative Kursentwicklung zwischen:	0% to -15%	0% to -10%
Sell	erwartete negative Kursentwicklung von:	< -15%	< -10%

¹ Die erwartete Kursentwicklung ist verbunden mit einem großen Vertrauen in Qualität und Prognosesicherheit des Managements

Unser Empfehlungssystem platziert jedes Unternehmen in eine von zwei Marktkapitalisierungskategorien. Unternehmen der Kategorie 1 haben eine Marktkapitalisierung von €0 bis €2 Milliarden, und Unternehmen der Kategorie 2 eine Marktkapitalisierung von über €2 Milliarden. Die Schwellen bei der erwarteten Rendite, die unserem Empfehlungssystem zugrunde liegen, sind bei Unternehmen der Kategorie 2 niedriger als bei Unternehmen der Kategorie 1. Dies spiegelt das allgemein niedrigere Risiko wider, das mit Unternehmen mit höherer Marktkapitalisierung verbunden ist.

RISIKOBEWERTUNG

Die First-Berlin-Kategorien zur Risikobewertung sind Niedrig, Mittel, Hoch und Spekulativ. Sie werden durch zehn Faktoren bestimmt: Unternehmensführung und -kontrolle, Gewinnqualität, Stärke der Geschäftsleitung, Bilanz- und Finanzierungsrisiko, Positionierung im Wettbewerbsumfeld, Standard der Offenlegung der finanziellen Verhältnisse, aufsichtsrechtliche und politische Ungewissheit, Markenname, Marktkapitalisierung und Free Float. Diese Risikofaktoren finden Eingang in die First-Berlin-Bewertungsmodelle und sind daher in den Kurszielen enthalten. Die Modelle können von First-Berlin-Kunden angefordert werden.

ANLAGEEMPFEHLUNG- & KURSZIELHISTORIE

Bericht Nr.:	Tag der Veröffentlichung	Schlusskurs Vortag	Anlageempfehlung	Kursziel/Bewertung
Initial Report	2. Oktober 2018	C\$ 0,20	Buy	C\$ 0,70
2...3	↓	↓	↓	↓
4	8. August 2019	C\$ 0,44	Buy	C\$ 0,80
5	17. Oktober 2019	C\$ 0,25	Buy	C\$ 0,80
6	22. Januar 2020	C\$ 0,31	Buy	C\$ 0,80
7	29. April 2020	C\$ 0,23	Buy	C\$ 0,80
8	9. Juni 2020	C\$ 0,30	Buy	C\$ 0,80
9	16. Juli 2020	C\$ 0,35	Buy	C\$ 0,80
10	25. August 2020	C\$ 0,27	Buy	C\$ 0,80
11	14. Januar 2021	C\$ 0,23	Buy	C\$ 0,85
12	Heute	C\$ 0,24	Buy	C\$ 0,85

ANLAGEHORIZONT

Die Ratings beziehen sich vorbehaltlich einer abweichenden Aussage in der Finanzanalyse auf einen Investitionszeitraum von zwölf Monaten.

AKTUALISIERUNG

Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Finanzanalyse steht noch nicht fest, ob, wann und zu welchem Anlass eine Aktualisierung erfolgt. Im Allgemeinen bemüht sich First Berlin, in zeitlich engem Zusammenhang mit der Erfüllung der Berichtspflichten durch das analysierte Unternehmen oder anlässlich von Ad Hoc Meldungen die Finanzanalyse auf ihre Aktualität hin zu überprüfen und gegebenenfalls zu aktualisieren.

ÄNDERUNGSVORBEHALT

Die in der Finanzanalyse enthaltenen Meinungen spiegeln die Einschätzung des Erstellers zum Veröffentlichungstag der Finanzanalyse wider. Der Ersteller der Finanzanalyse behält sich das Recht vor, seine Meinung ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

Die gesetzlich erforderlichen Angaben über

- die wesentlichen Informationsgrundlagen für die Erstellung der Finanzanalyse;
- die Bewertungsgrundsätze und -methoden;
- die Sensitivität der Bewertungsparameter

entnehmen Sie bitte dem folgenden Internetlink: <http://firstberlin.com/disclaimer-german-link/>

AUFSICHTSBEHÖRDE: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorferstraße 108, 53117 Bonn und Marie-Curie-Straße 24-28, 60439 Frankfurt am Main

HAFTUNGSAUSSCHLUSS (DISCLAIMER)

ZUVERLÄSSIGKEIT VON INFORMATIONEN UND INFORMATIONQUELLEN

Die in dieser Studie enthaltenen Informationen basieren auf Quellen, die der Ersteller für zuverlässig hält. Eine umfassende Prüfung der Genauigkeit und Vollständigkeit von Informationen und der Zuverlässigkeit von Informationsquellen ist weder durch den Ersteller, noch durch First Berlin erfolgt. Für die Genauigkeit und Vollständigkeit von Informationen und die Zuverlässigkeit von Informationsquellen wird demzufolge keinerlei Gewähr übernommen, und weder der Ersteller, noch First Berlin, noch die für die Weitergabe oder die Verbreitung der Finanzanalyse verantwortliche Person, haften für direkte oder indirekte, unmittelbare oder mittelbare Schäden, die aus dem Vertrauen auf die Genauigkeit und Vollständigkeit von Informationen und die Zuverlässigkeit von Informationsquellen entstehen.

ZUVERLÄSSIGKEIT VON SCHÄTZUNGEN UND PROGNOSEN

Der Ersteller der Finanzanalyse hat Schätzungen und Prognosen nach bestem Wissen vorgenommen. Diese Schätzungen und Prognosen spiegeln die persönliche Meinung und Wertung des Erstellers wider. Prämissen für Schätzungen und Prognosen, sowie die Sichtweise des Erstellers auf solche Prämissen, unterliegen fortwährender Veränderung. Die jeweiligen Erwartungen über die zukünftige Wertentwicklung eines Finanzinstrumentes sind Ergebnis einer Momentaufnahme und können sich jederzeit ändern. Das Ergebnis einer Finanzanalyse beschreibt immer nur eine – die aus Sicht des Erstellers wahrscheinliche – zukünftige Entwicklung aus einer Vielzahl möglicher zukünftiger Entwicklungen.

Sämtliche Marktwerte oder Kursziele, die für das in dieser Finanzanalyse analysierte Unternehmen angegeben werden, können auf Grund verschiedener Risikofaktoren, einschließlich, aber nicht ausschließlich, Marktvolatilität, Branchenvolatilität, Maßnahmen des analysierten Unternehmens, Wirtschaftslage, Nichterfüllung von Ertrags- und/oder Umsatzprognosen, Nichtverfügbarkeit von vollständigen und genauen Informationen und/oder ein später eintretendes Ereignis, das sich auf die zugrunde liegenden Annahmen des Erstellers bzw. sonstiger Quellen, auf welche sich der Ersteller in diesem Dokument stützt, auswirkt, möglicherweise nicht erreicht werden. In der Vergangenheit erzielte Performance ist kein Indikator für zukünftige Wertentwicklungen; Vergangenheitswerte können nicht in die Zukunft fortgeschrieben werden.

Für die Genauigkeit von Schätzungen und Prognosen wird dementsprechend keinerlei Gewähr übernommen, und weder der Ersteller, noch First Berlin, noch die für die Weitergabe oder die Verbreitung der Finanzanalyse verantwortliche Person, haften für direkte oder indirekte, unmittelbare oder mittelbare Schäden, die aus dem Vertrauen auf die Richtigkeit von Schätzungen und Prognosen entstehen.

INFORMATIONSZWECKE, KEINE EMPFEHLUNG, AUFFORDERUNG, KEIN ANGEBOT ZUM KAUF VON WERTPAPIEREN

Die vorliegende Finanzanalyse dient Informationszwecken. Sie soll institutionelle Anleger unterstützen, eigene Investitionsentscheidungen zu treffen, jedoch dem Anleger in keiner Weise eine Anlageberatung zur Verfügung stellen. Weder der Ersteller, noch First Berlin, noch die für die Weitergabe oder die Verbreitung der Finanzanalyse verantwortliche Person, werden durch die Ausarbeitung dieser Finanzanalyse gegenüber einem Anleger als Anlageberater oder als Portfolioverwalter tätig. Jeder Anleger muss sich ein eigenes unabhängiges Urteil über die Geeignetheit einer Investition in Ansehung seiner eigenen Anlageziele, Erfahrungen, der Besteuerungssituation, Finanzlage und sonstiger Umstände bilden.

Die Finanzanalyse stellt keine Empfehlung oder Aufforderung und kein Angebot zum Kauf des in dieser Finanzanalyse genannten Wertpapiers dar. Weder der Ersteller, noch First Berlin, noch die für die Weitergabe oder die Verbreitung der Finanzanalyse verantwortliche Person, übernehmen demzufolge eine Haftung für Verluste, die sich direkt oder indirekt, unmittelbar oder mittelbar aus der wie auch immer gearteten Nutzung oder dem wie auch immer gearteten Gebrauch von Informationen oder Aussagen aus dieser Finanzanalyse ergeben.

Eine Entscheidung bezüglich einer Wertpapieranlage sollte auf der Grundlage unabhängiger Investmentanalysen und Verfahren sowie anderer Studien, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf, Informationsmemoranden, Verkaufs- oder Emissionsprospekte erfolgen und nicht auf der Grundlage dieses Dokuments.

KEIN ZUSTANDEKOMMEN VERTRAGLICHER SCHULDVERHÄLTNISSE

Durch die Kenntnisnahme von dieser Finanzanalyse wird der Empfänger weder zum Kunden von First Berlin, noch entstehen First Berlin durch die Kenntnisnahme irgendwelche vertraglichen, quasi-vertraglichen oder vorvertraglichen Verpflichtungen und/oder Verantwortlichkeiten gegenüber dem Empfänger. Insbesondere kommt kein Auskunftsvertrag zwischen First Berlin und dem Empfänger dieser Informationen zustande.

KEINE PFLICHT ZUR AKTUALISIERUNG

First Berlin, den Ersteller und/oder die für die Weitergabe oder die Verbreitung der Finanzanalyse verantwortliche Person trifft keine Pflicht zur Aktualisierung der Finanzanalyse. Anleger müssen sich selbst über den laufenden Geschäftsgang und etwaige Veränderungen im laufenden Geschäftsgang des analysierten Unternehmens informieren.

VERVIELFÄLTIGUNG

Der Versand oder die Vervielfältigung dieses Dokuments ist ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von First Berlin nicht gestattet.

SALVATORISCHE KLAUSEL

Sollte sich eine Bestimmung dieses Haftungsausschlusses unter dem jeweils anwendbaren Recht als rechtswidrig, unwirksam oder nicht durchsetzbar erweisen, ist die betreffende Bestimmung so zu behandeln, als wäre sie nicht Bestandteil dieses Haftungsausschlusses; in keinem Fall berührt sie die Rechtmäßigkeit, Wirksamkeit oder Durchsetzbarkeit der übrigen Bestimmungen.

ANWENDBARES RECHT, GERICHTSSTAND

Die Erstellung dieser Finanzanalyse unterliegt deutschem Recht. Der Gerichtsstand für etwaige Streitigkeiten ist Berlin (Deutschland).

KENNTNISNAHME VOM HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Durch die Kenntnisnahme von dieser Finanzanalyse bestätigt der Empfänger die Verbindlichkeit der vorstehenden Ausführungen.

Indem der Empfänger dieses Dokument nutzt oder sich gleich in welcher Weise darauf verlässt, akzeptiert er die vorstehenden Beschränkungen als für ihn verbindlich.

QUALIFIZIERTE INSTITUTIONELLE INVESTOREN

Die Finanzanalysen von First Berlin sind ausschließlich für qualifizierte institutionelle Investoren bestimmt.

Dieser Bericht ist nicht zur Verbreitung in den USA und/oder Kanada bestimmt.